



---

# INFO

## MITTEILUNGEN

2 Saison 2010/2011



*Hüttenzauber*



## HERBST HOLZETE UND PUTZETE 23./24. OKTOBER 2010

---

*Wunderbare, klare Tage verschönern uns diesen Frühherbst. Man mag noch gar nicht daran glauben, dass in wenigen Wochen bereits der Winter einkehren wird auf dem Jaunpass. Wir wollen darauf vorbereitet sein und freuen uns, eine stattliche Anzahl Helferinnen und Helfer zur traditionellen Herbstholzete in unserer Hütte begrüßen zu dürfen.*

**Arbeitsbeginn:** **Samstag, 23. Oktober 2010, 08.00 Uhr**

**Verpflegung:** Samstag: Mittag- und Abendessen gemeinsam in der Hütte, übrige Mahlzeiten individuell

**Anmeldung:** Bis Mittwoch, den **20. Oktober 2010** bei Richard König  
Telefon P: 031 972 09 43  
Mobile: 079 279 06 52  
E-Mail: [richard.koenig@bluewin.ch](mailto:richard.koenig@bluewin.ch)

*Ganz herzlichen Dank im Voraus, dass Ihr dabei seid und mithelft, unsere Hütte für den Winter fit zu machen!*

*Hüttenteam und Vorstand*





## BESUCH BEI DER SANITÄTSPOLIZEI

---

*An diesem Abend schauen wir hinter die Kulissen der Sanitätspolizei. Wissenswertes über die Notfallalarmierung, die Einsatzzentrale, die Ausstattung der Sanitätsfahrzeuge und die Einsätze der RettungssanitäterInnen wird uns unter kundiger Führung erklärt.*

**Datum / Zeit:** **Freitag, 19. November 2010, 18.50 Uhr**

**Treffpunkt:** *Haupteingang Sanitätspolizei Nägeligasse 2, 3011 Bern*

**Dauer:** *ca. 2 Stunden  
Im Anschluss an die Besichtigung werden wir in einem nahe gelegenen Restaurant den Abend gemütlich ausklingen lassen.*

**Anmeldung:** *Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt!*

*Anmeldungen werden in der eingehenden Reihenfolge berücksichtigt. Bitte meldet euch frühzeitig an, spätestens aber bis am **11. November 2010** bei Yves Pfister:*

*Telefon P: 031 971 90 08*

*Mobile: 078 635 05 37*

*E-Mail: [yves.pfister@bluewin.ch](mailto:yves.pfister@bluewin.ch)*





## HÜTTENZAUBER

---

*Seit ein paar Jahren gehört dieses Ereignis wenige Wochen vor Weihnachten zu den populären Anlässen unseres SCG-Jahres. In geselliger Runde und bis spät in die Nacht hinein wird jeweils versucht die Welt zu verbessern und über Vergangenheit und Zukunft unseres Ski Club Gurten diskutiert.*

**Datum:** *Fr/Sa, 3./4. Dezember 2010*

**Treffpunkt:** *gemäss Absprache.*

**Essen:** *Am Abend werden wir gemeinsam etwas Feines zubereiten.  
(Details bei Anmeldung)*

**Anmeldung:** *bis **Dienstag, 30. November 2010** bei Yves Pfister*  
*Tel. P : 031 971 90 08*  
*Mobile: 078 635 05 37*  
*E-Mail: [yves.pfister@bluewin.ch](mailto:yves.pfister@bluewin.ch)*





## AUFRUF FÜR MITARBEIT IM VORSTAND

---

### ***Es war einmal...***

*eine Gruppe von begeisterten Skifahrern, die sich zusammaten, um ihrer Leidenschaft, dem Schneesport, zum Durchbruch zu verhelfen. Sie gründeten einen Verein, nahmen an Wettkämpfen teil, trafen sich bei jeder Gelegenheit, die sich bot, pflegten die Kameradschaft und viele von ihnen wurden enge Freunde. So war es eigentlich nur logisch, dass der Wunsch aufkam, im bevorzugten Skigebiet eine eigene Hütte zu haben. Nach mehreren Anläufen war es so weit: der Verein konnte eine eigene Hütte erwerben. Viel Energie, unzählige Arbeitsstunden, Know How und Material wurden investiert, bis das stolze Skihaus verwirklicht war. Der Verein hatte nun in einem schönen Skigebiet ein eigenes Pied-à-terre, und für viele Mitglieder wurde die „Hütte“ zum zweiten Zuhause. Rauschende Feste wurden gefeiert, spannende Wettkämpfe und herrliche Skitouren belebten das Clubleben. Skilager genossen die Hüttenatmosphäre und die wunderschöne Umgebung. Eine Jugendorganisation betreute die Kinder und führte sie hin zum Skisport.*

*Die Zeit verging. Generationen kamen und gingen. Junge Familien konnten mit ihren Kindern in der Hütte günstige, erlebnisreiche Ferien verbringen. Sportliche Skiwettkämpfe waren nicht mehr so gefragt, die Kinder hatten allerdings immer noch grossen Spass daran, sich mit den anderen zu messen und möglichst schnell zwischen den in die Jahre gekommenen Slalomstangen hindurch zu fahren, sei es auf Skiern oder auf dem inzwischen in Mode gekommenen Snowboard. Der Verein hatte seine familienverbindende Funktion behalten.*

*Die Zeit verging. Die Kinder in der Clubfamilie waren plötzlich erwachsen. Skifahren und Boarden waren zwar nach wie vor beliebt, aber brauchte es dazu einen Club, mit Vereinsbeiträgen, Arbeitswochenenden, Versammlungen und einer Ansammlung von alternden und alten Leuten? Nein, Skifahren, Langlaufen und Tourenfahren konnten sie ja auch ohne Clubmitgliedschaft. Nach ihrem Interesse an einem Beitritt zum traditionellen Verein befragt, war die Antwort meist: „Wozu? Ich kann ja auch sonst skifahren“. Und die Hütte? Ja , ok, da ginge ich ganz gerne wieder mal hin, das war ja wirklich toll, was wir als Kinder dort alles erlebt haben. Aber muss ich dazu wirklich Mitglied in einem Verein werden?*



## FORTSETZUNG AUFRUF FÜR MITARBEIT IM VORSTAND

---

*Die Zeit verging. Einige wenige - immer älter werdende – Mitglieder versuchten, den Verein für seine Mitglieder attraktiv zu halten, mit bescheidenem Erfolg. Plötzlich ergaben sich Vakanzten bei den Trägern des Vereins, Mitglieder des Vorstands traten aus ihren Ämtern zurück. Die Suche nach neuen Mitgliedern, mit neuen Ideen und neuem Elan erwies sich als sehr schwierig.*

*Diese Geschichte ist nicht etwa einzigartig. Sie trifft nicht nur auf den SCG zu, sondern auch auf Clubs, die in der gleichen Region wie wir ihre Hütte haben. Nur muss unsere Geschichte nicht unbedingt den gleichen Ausgang haben wie in anderen Fällen. Was wir in unserer Umgebung sahen, war die Umwandlung eines Skiclubs in einen Hütten-Trägerverein und die Auflösung des Vereins.*

*Wie soll es bei uns weiter gehen? Wollen wir den SCG untergehen lassen? Seine Hütte verscherbeln? Fusionieren? Als Hüttliclub weiterleben?*

*Wir brauchen engagierte Leute, die im Vorstand mitdenken, mitreden und mitarbeiten wollen. Du bist angesprochen! Melde Dich bei uns und hilf mit, die Zukunft des SCG zu gestalten, ihn für seine Mitglieder attraktiv zu erhalten und damit sein Überleben zu sichern.*

*Wir benötigen eine/n **Präsidenten/in**, einen **Hüttenchef**, eine/n **Beisitzer/in** und eine/n **Rechnungsführer/in**. Während dem wir das Amt des Hüttenchefs wohl wieder besetzen können, fehlen uns nach wie vor Nachfolger für die anderen Ämter. Insbesondere wenn Du Interesse hast, unserem Club in den nächsten Jahren als Präsident/in vorzustehen oder die Clubrechnung zu betreuen, zögere nicht und melde Dich bei uns:*

[arthur.gross@ksg-advoc.ch](mailto:arthur.gross@ksg-advoc.ch)

Tel. 031 381 40 15

Vielen Dank!  
Der Vorstand



**Alles Gute zum Geburtstag**

**50 Jahre**

Manuel Wüthrich 26.07.1960

Marianne Gasser 09.08.1960

**60 Jahre**

Arthur Gross 06.09.1950



P.P.  
3000 Bern 25

**[www.scgurten.ch](http://www.scgurten.ch)**

---

**Redaktion**

Bruno Thomi, Bern

**Druck und Versand**

AST & FISCHER AG Wabern/BE

[www.ast-fischer.ch](http://www.ast-fischer.ch)

Die **SCGINFO** erscheint 4mal jährlich.  
Nächste Ausgabe im Dezember 2010.

---

**Clubadresse:**

Ski-Club-Gurten  
Postfach  
3001 Bern  
PC 30-6325-4

---

**Mitgliedschaften:**

Schweizerischer Skiverband  
Verband bernischer Skiclubs  
Verein Langlaufzentrum Jaunpass-Boltigen